



Motoren und Antriebstechnik
Elektromaschinen und Elektrowicklerei
Produkte für die Elektroindustrie

Gurzelenstrasse 12, CH-4512 Bellach
Tel. 032 618 40 10, Fax 032 618 40 11
Fax Werkstatt 032 618 40 13
E-Mail info@schibli-ag-bellach.ch
URL www.schibli-ag-bellach.ch

SCHIBLI AG BELLACH

INDUKTIONSPRÜFGERÄT UND HOCHSPANNUNGSPRÜFGERÄT PI 5000



Beschreibung:

Gerät zum Prüfen von Elektromotoren, Elektrowerkzeugen, el. Haushaltsgeräten, Antennenanlagen, Schaltschränken, Transformatoren. Einsatz im Leitungsbau und Kfz-Elektrik. Gebaut nach den Richtlinien des VDE.

Messungen auf Vergleichsbasis auf Windungs- Phasenschluss oder Unterbrechung. Hochspannungsprüfung bis 6 kV DC.

Sonderzubehör:

- Ankerprüfständer für Kleinanker
- Tragtasche.

Betriebsanleitung:

Versorgungsspannung: 230 Volt, 50 - 60 Hz, plus 1 Akku 12 Volt, z. B. NPO8-12

Das eingebaute Netzteil ist zugleich Ladegerät für den Akku. Ladezeit bei leerem Akku: ca. 10 Stunden. Eine Überladung des Akkus ist nicht möglich, da der Ladestrom bei vollem Akku auf Null gesteuert wird. Das Gerät kann auch ohne Akku betrieben werden.

Der stationäre Betrieb sollte stets mit Netzanschluss erfolgen; für Prüfungen ohne Netzanschluss wird das Gerät für mehrere Stunden von dem eingebautem Akku mit Spannung versorgt.

Bei gedrückter Ein-Taste (rechts unten) muss sich der Zeiger, ohne angeschlossenen Prüfling ins grüne Feld begeben.

Bei Akkubetrieb ist das zugleich Zustandskontrolle des Akkus.

In diesem Fall liegen an den Ausgangsklemmen die an den Schaltern angegebenen Spannungen an.

Zur Vergleichsprüfung von Induktivitäten stehen acht Spannungen vom 1,5-260 Volt zur Verfügung. (Wahlschalter links oben und rechts Mitte)



Mitglied
Schweizerischer Verband
der Elektromaschinenbauer



Motoren und Antriebstechnik
Elektromaschinen und Elektrowicklerei
Produkte für die Elektroindustrie

Gurzelenstrasse 12, CH-4512 Bellach
Tel. 032 618 40 10, Fax 032 618 40 11
Fax Werkstatt 032 618 40 13
E-Mail info@schibli-ag-bellach.ch
URL www.schibli-ag-bellach.ch

SCHIBLI AG BELLACH

Zur Induktions-Vergleichs-Prüfung stellt man bei angeschlossener Wicklung den Schalter auf eine Spannung (1,5-260 Volt), so ein, dass eine Beeinflussung (Absinken) des Zeigers zustande kommt. Dieser eingestellte Zeigerausschlag muss dann bei der gleichen Maschine und guter Wicklung an allen Spulengruppen gleich groß sein.

Bei kleinen Differenzen und eingebautem Anker diesen etwas drehen.
Bei Auftreten grösserer Differenzen hat die Spule oder die Spulengruppe, die den kleineren Ausschlag anzeigt. Windungsschluss.

Bei normalen D-Motoren misst man zwischen U1-U2 / V1-V2 / W1-W2.
Bei polumschaltbaren Maschinen wiederholt man den Messvorgang an allen Drehzahlen.

Mit diesem Gerät ist es möglich, Kurzschlussanker in eingebautem Zustand zu prüfen.
Dabei schliesst man eine gute Spulengruppe des Stators an das Prüfgerät an, stellt wie vorher erwähnt ein und dreht den Anker langsam durch.

Hierbei kann je nach Ankertyp ein periodisches Pendeln oder ein Stillstand des Zeigers erfolgen.

Bei einem defekten Anker wird der Zeiger unregelmässig ausschlagen.

Voraussetzung für diese Prüfung ist ein Stabbruch.

Durch wärmebedingte Kontakte an den Ankerstäben ist diese Prüfung bei Betriebstemperatur durchzuführen.

Zur Prüfung sämtlicher Kollektormaschinen (Ankerprüfung) schliesst man an den beiden Kohlenhaltern an, stellt wieder auf ca. halben Zeigerausschlag ein und dreht den Anker langsam durch.

Bei einem guten Anker wird sich der Zeiger kaum bewegen. Bei einem defekten Anker wird der Zeiger zwischen Null- und Vollausschlag pendeln.

Es ist darauf zu achten, dass die Kohlen guten Kontakt zum Kollektor haben.

Die Feldspulen können durch Vergleichsmessung ebenfalls geprüft werden.

Zur Ankerprüfung im ausgebauten Zustand kann ein Ankerprüfständer (Sonderzubehör) angefordert werden.

Zur Isolationsprüfung (Wahlschalter links unten und rechts Mitte) stehen sechs Gleichspannungen 500 V, 1.5 kV, 2 kV, 3 kV, 4kV, 5 kV zur Verfügung.

In diesem Fall legt man die Spannung je nach Wahl an die zu prüfenden Teile an, wobei der Zeiger bei guter Isolation nicht aus dem grünen Feld zurückgehen darf! Die Skala 60 kOhm - 10 MOhm ist bei der Prüfspannung 1.5 kV auf die angegebenen Werte eingestellt.

Die eingebauten Fein-Sicherungen schützen das Gerät weitgehend vor Fremdspannung. (Netz: 500 mA mtr.; Ausgang: 2 A mtr.;)

Masse:

L 240, H 120/80, B 120. Gewicht: 1,6 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

EG - Konformitätserklärung

Hiermit wird bestätigt, dass dieses Gerät den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) festgelegt sind. Zur Beurteilung des Erzeugnisses hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

DIN EN 50081 Teil 1, VDE 0839 Teil 81-1/03.93, DIN 57410, VDE 0410 6.3.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Prüfgerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit und die Gewährleistung erlischt.

Die Informationen in diesem Datenblatt basieren auf gleichen Informationen unseres Vorlieferanten. Diese sind an Fachleute gerichtet, die sie nach eigenem Ermessen und auf eigene Gefahr verwenden. Wir garantieren keine günstigen Ergebnisse und übernehmen keine Verpflichtung oder Haftung für die gemachten Angaben oder Resultate, die aufgrund dieser Angaben erzielt werden.

